moment mal

Aktuelles aus der Arbeit des CVJM Unterhausen e.V.

Dezember 2016

Herzlich willkommen - zum Weihnachtsliedersingen

mit Posaunenchor und Singkreis
des CVJM Unterhausen e.V.

Termin: 11. Dezember 2016
Beginn: 17.00 Uhr

Im Kirchhof der Johanneskirche
in Unterhausen

mit einer Liedandacht von Pfarrerin S.Drecoll.
Im Anschluss gibt es Glühwein und Teepunsch
im Kirchhof.

Wort des Monats

Meine Seele wartet auf den Herrn
mehr als die Wächter auf den Morgen.
Psalm 130,6

Liebe Mitglieder und Freunde des CVJM !

Auf was wartet Ihr, warten Sie gerade? Auf den Handwerker, der endlich die Heizung wieder zum Laufen bringt? Auf die Geburt Ihres Kindes, das hoffentlich gesund auf die Welt kommt? Auf die Adventszeit, damit endlich die Lichter am Adventskranz angezündet werden und jeden Tag ein Türchen im Kalender geöffnet wird?

Unser Leben ist geprägt von Erwartungen. Das kleine Kind, der Jugendliche und auch die Erwachsenen gehen täglich mit Erwartungen um. Sie sind natürlich sehr unterschiedlich und hängen auch von der jeweiligen Lebenssituation ab. Und es ist gut, wenn wir in einer Erwartungshaltung leben. Die Frage ist nur, ob wir auch immer auf das Richtige und Wichtige warten oder ob uns nur zweitrangige Dinge beschäftigen. Der Psalm 130 beginnt mit den Worten: „Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir!“ Belastet von Sünden fühlt sich der Psalmbeter seelisch am Boden. Es ist ihm bewusst, dass wenn Gott alle unsere Sünden uns anrechnen würde, wir keine Chance auf Erlösung hätten. Er denkt dabei nicht nur an sich, sondern auch an sein Volk. Alle sind auf die Gnade Gottes und seine Vergebung angewiesen.

Wer schon einmal eine Nacht durchwachen musste, der weiß, wie froh man ist, wenn es endlich wieder hell wird und der Morgen da ist. Äußere und innere Dunkelheit brauchen das Licht. Deshalb können wir auch voller Freude auf die Advents- und Weihnachtszeit zugehen. Wir erwarten ja das Licht der Welt – die Geburt des Retters Jesus Christus. Dieses Warten wird belohnt. Jesus sagt von sich selbst: „ Ich bin das Licht der Welt“. Freuen wir uns darauf!

Ich wünsche Ihnen und Euch eine frohe und gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit!

Euer/ Ihr

Karl-Heinz Hipp

Männervesper Oktober 2016

Fünfzehn Männer ließen sich ins Gasthaus Nicklas zum Männvespereinladen, um Stefan Hoffmann, dem Landesreferenten im Weltdienst des EJW zuzuhören.

Es wurde auf unerwartete Weise ein besonderer Abend, weil er einen besonderen Gast mitbrachte, der gerade in Deutschland weilte. „Jacques aus Burundi“. Er kannte Stefan schon lange aus seiner Zeit bei der Liebenzeller Mission, wo dieser zusammen mit seiner Familie in Burundi waren. Jacques hatte in Deutschland einen Preis für seine Friedensarbeit unter jungen Leuten in seinem Land erhalten.

Die Schilderung seines Lebens beleuchtete das Thema aus einer ganz anderen Ecke. Das ostafrikanische Land ist sehr fruchtbar und von großer landschaftlicher Schönheit. Aber die Auseinandersetzungen zwischen Hutus und Tutsis, der beiden Hauptvölkern, richtete auch hier in den neunziger Jahren ein großes Blutbad an. Sein eigener Vater wurde umgebracht als er noch ein Jugendlicher war. Die Mutter hatte große Mühe die Kinder durchzubringen. Aber trotz der familiären Katastrophe, die sie erlebt hatte, lehrte sie ihre Kinder aus ihrem christlichen Glauben heraus , nach Frieden zu streben und keinen Rachefeldzug zu betreiben. Da die Geburtenrate in Burundi ebenfalls sehr hoch ist, gibt es sehr viele Kinder und Jugendliche. Sie sind in Gefahr in die verschiedensten politischen Auseinandersetzungen zu geraten – wie übrigens in vielen afrikanischen Staaten. Deshalb, so betonte auch Stefan Hoffmann, ist es von großer Bedeutung, dass in diesen Staaten eine Jugendarbeit auf der Basis des christlichen Glaubens entsteht und besteht. An einigen Beispielen beleuchtete er, wie einzelne junge Männer, durch ihre positiven Erfahrungen der nächsten Generation ein positives Vorbild sind.

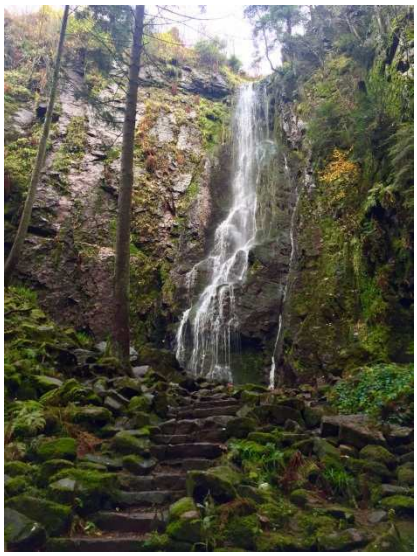
Um diese wichtige Arbeit zu unterstützen, überreichte Vorstand Markus Fetzer Stefan Hoffmann einen Scheck vom Erlös des Jahresfestes in Höhe von € 650,--.

neu:
werden
denken
handeln
11./12.MÄRZ 2017 GLASPALAST SINDELFINGEN
WWW.CVJM-WUERTTEMBERG.DE

neu:
werden
denken
handeln
11./12.MÄRZ 2017 GLASPALAST SINDELFINGEN
WWW.CVJM-WUERTTEMBERG.DE

neu:
werden
denken
handeln
11./12.MÄRZ 2017 GLASPALAST SINDELFINGEN
WWW.CVJM-WUERTTEMBERG.DE

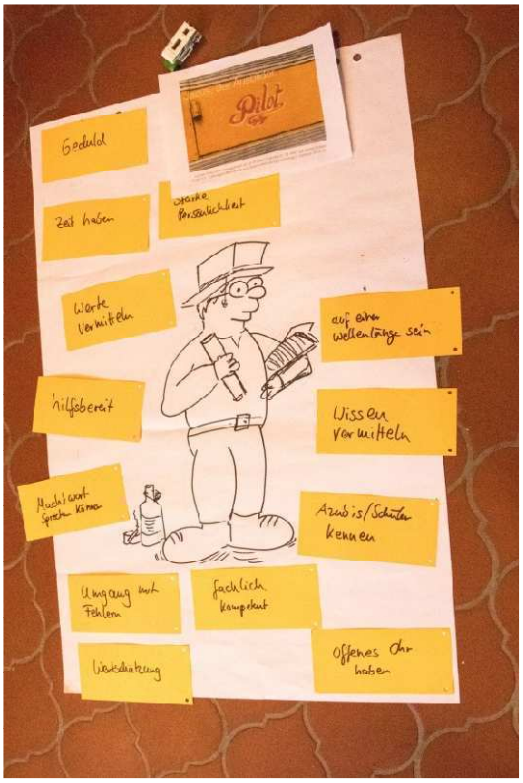
Wegweiser Jesus



Unter diesem Motto brachen wir vom 18. – 20. November 2016 in den Schwarzwald nach Bad Rippoldsau-Schapbach zum CVJM-Wochenende auf.

28 Teilnehmer aller Altersgruppen bezogen das inzwischen altbekannte Selbstversorgerhaus am Freitagabend. Nach einem stärkenden Abendessen führte die Reise ins Jahr 1855, als sich einige junge Leute in Paris zur Weltausstellung trafen: Die Geburtsstunde des CVJM. Das Thema „Ausbilder“ Jesus stand am Samstagmorgen auf dem Programm, während sich am Nachmittag einzelne Kleingruppen die Frage stellten, wie die drei Themen „Ich“, „CVJM“ und „Jesus“ denn zusammenpassen. Viele Fragen, Anregungen und Ideen wurden gesammelt.

Neben den thematischen Gruppenarbeiten gab es auch jede Menge Zeit für tolle, anregende Gespräche, Liedersingen, Spielen, Kochen, Basteln für die Kinder und viel Freizeit. So stand für einen Großteil der Gruppe am Samstag ein Besuch des Freibads in Freudenstadt auf dem Programm, während der restlichen Teil die Suche nach einem verborgenen Wasserfall antrat.



Am Sonntag endete das Wochenende mit einem Gottesdienst und Mittagessen.
An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle, die sich dieses Jahr haben einladen lassen und an Alex, Bille, Tabea und Flori für die Organisation.
Kleiner Ausblick: Im nächsten Jahr möchten wir bereits im Frühjahr auf das CVJM-Wochenende fahren. Darum gleich das Datum notieren: 31. März bis 2. April 2017. Die Anmeldung und weitere Informationen folgen im neuen Jahr.

Neue Stühle im Jugendraum des Gemeindehauses

Nachdem die Stühle durch die intensive wöchentliche Nutzung in die Jahre gekommen waren, hat der Kirchengemeinderat, in Absprache mit dem CVJM, beschlossen neue Stühle anzuschaffen. In diesem Raum sind Jungscharen, Jungenschaft, Mädchenkreis und weitere Gruppen aktiv, deshalb unterstützt der CVJM diese Neuanschaffung mit über 700.- Euro.

IMPRESSUM:
Mitarbeiter/innen: T. Burger, M. Fetzer, K.-H. Hipp, Kl. Staiger u. St. Vöhringer

Verantw.: Markus Fetzer – 1. Vorsitzender Telefon: 07129 / 694 287

Wer eine Spendenbescheinigung möchte, melde sich bitte beim Kassier. Für Mitglieder, die dem Verein über den Mitgliedsbeitrag hinaus eine Geld- oder Sachspende zukommen lassen, brauchen sich nicht zu melden. Sie erhalten automatisch eine Spendenbescheinigung, die auch den Mitgliedsbeitrag einschließt.
Alle Mitglieder, die ihre Beiträge durch das Lastschrifteinzugsverfahren entrichten, werden gebeten, Änderungen ihrer Bankverbindung bekannt zu geben. Für jede fehlgeschlagene Abbuchung werden uns ca. € 3,-- von der Bank berechnet.

Kassier CVJM Unterhausen
Rolf Wirfs
Im Weingarten 65
72 805 Lichtenstein
Telefon: 07129 / 6203

Geschäfts- und Spendenkonto: 208 060
bei der Kreissparkasse Reutlingen
(BLZ 640 500 00)
IBAN DE49 6405 0000 0000 2080 60

CVJM Unterhausen e.V.

06.01.	Mitarbeiter – Dankefest und Jahresstart
28.01.	Spielvormittag für Kinder (1.-6.Klasse) in Zusammenarbeit mit dem ejr
18.02.	Skiausfahrt
18.03.	Jahreshauptversammlung
31.03.-02.04.	CVJM- Wochenende
01.05.	Mai-Wanderung
14.05.	Muttertagsessen
25.06.	Sommerfest im Kirchhof der Johanneskirche
27. 07.-30.07.	Zeltlager in Münsingen
06.09.-10.09.	Kinderbibelwoche
September	Bergwochenende
03.10.	Wanderung am Tag der deutschen Einheit
15.10.	Jahresfest
30.10.	„Luther speisen“ Kooperation von Kirchengemeinde und CVJM
31.10.	Churchnight
11.12.	Adventsliedersingen mit Singkreis und Posaunen- - chor im Kirchhof der Johanneskirche

ChurchNight

Adresse: